

22. September 2026

WindEnergy Hamburg

TAGESSPIEGEL IMPACT

Content & Concept Solutions

WindEnergy Hamburg

vom 22.09 bis 25.09

Vier Tage, ein Ziel: In Hamburg vernetzt sich die internationale Windenergie-Branche. Fachleute, Entscheider und Nachwuchstalente aus der ganzen Welt entdecken hier die neuesten Trends und Lösungen der On- und Offshore-Windkraft. Anlässlich dessen veröffentlicht der Tagesspiegel hierzu am 22. September ein Themenspezial.

- Erscheinungstermin: 22. September 2026
- Anzeigenschluss: 01. September 2026
- Druckunterlagenschluss: 15. September 2026

tagesspiegel.de

Nachhaltige Wirtschaft

Donnerstag, 21. April 2026
Themenspezial II

Energiewende

Elektrifizierung tritt auf der Stelle

Gerade einmal 20 Prozent beträgt der Stromanteil am Gesamtenergieverbrauch.

Von Cyril Helten

Während international eine Krise nach der anderen politische Kräfte besetzt, muss Deutschland sich immer noch elektrifizieren und massive Investitionen mindern. Zeit für eine Zwischenbilanz der Energiewende.

2026 scheint Deutschland in der Energiewende in einer paradoxen Situation. Der Ausbau der Erneuerbaren schreitet voran, Elektrifizierung und Minderung der Emissionen scheinen aber zu stagnieren. Die Verlagerung der Debatte hin zu einer Energiereform bedroht, dass die Energiewende in den Hintergrund gerückt ist.

Die beiden Themen sind aber kein Widerspruch. Eine ambitionierte Energiewende ist der effektivste Weg für mehr Energieeffizienz, sagt Fabian Haneke von Agora Energiewende. Er ist dort Projektleiter der Energiewende-Stromsektor. Gleichzeitig bleibe der Anteil von Strom am Gesamtenergieverbrauch in Deutschland seit 2005 konstant bei etwa 20 Prozent.

Großes Sparpotenzial

Das heißt, in Sachen Elektrifizierung als Hauptstrategie für die Energiewende bleibt viel zu tun. Gleiches gilt für die Energieeffizienz und die Energiewende: Die beiden Themen sind eng verzahnt, denn Wind- und Solarenergie seien nicht nur die günstigste Energie, sondern würden Deutschland auch resilient machen, indem die Abhängigkeit von Öl und Gas weicher wird.

Bis 2030 sollen sich durch eine ambitionierte Elektrifizierung von Heizungen, des Person- und Güterverkehrs und von Industrieprozessen acht Prozent von Deutschlands Ausgaben für fossile Importe einsparen. Das entgegnete rund sieben Milliarden Euro.

2025 wurden erstmals mehr Wärmepumpen als Gaskessel abgesetzt. „Das gepaarte Gebäude-Modernisierungsgesetz greift die Trends und jäh aufzuhalten. Der aktuelle Entwurf könnte Haushalte, Unternehmen und Hausbesitzer dazu verleiten, auch bis weit nach 2030 noch neue Gasheizungen einzubauen, die perspektivisch mit Gasgas betrieben werden sollten“, meint Haneke. Und das, obwohl die entgegenstehenden Gasgasemissionen nicht zur Verfügung ständiger Mittel ausreichen, um die hohen Heizkosten zu decken.

Die Industrie hingegen hundert auch mit Planarbeit und klaren Zeichen aus der Politik. Beispielsweise ist unklar, welche Rolle Effizienz zukünftig spielt. Industriestrukturunternehmen könnten schätzungsweise 40 Prozent ihres Energieverbrauchs allein durch

stärkere Effizienzmaßnahmen einsparen, etwa durch die Nutzung von Abwärme und eine besseren Synchronisierung von Prozessen.

Beider Umsetzung der EU-Energieeffizienzrichtlinie sieht sich aktuell jedoch eher ein Minimum aus, der lediglich zu einer Pflicht zum Monitoring von Klimamaßnahmen für Unternehmen führt.

Kulturminister Hartz ist Projektmanager Strom bei Agora Energiewende und arbeitet an Fragen der Stromeffizienz. Der Ausbau von Erneuerbaren geht zwar gut voran, aber vor allem aufgrund der schleppenden Elektrifizierung sind 2025 die Gesamtinvestitionen nur um 0,1 Prozent im Vergleich zu 2024 gestiegen.

Der Gebäude- und Verkehrssektor bleiben bei den Klimazielen hinterher. Das liegt aber an der gegenwärtigen Lage über hohe Energiepreise und angespannte Märkte, die an geplanten Strukturumstellungen scheitern. Im Handelsumsatz etwa mit China und ein schlechter Wechselkurs von Euro zu US-Dollar.

Der Netzausbau müsse insgesamt zwei Ziele verfolgen. Zum einen mehr Verbraucher im Netz, sodass die Kosten auf viele Schultern verteilt würden. Zum anderen Flexibilität im Verbrauch, so dass der Betrieb des Netzes als solches günstiger würde. Bei der Solarenergie begrüßt Hartz, dass statt der Photovoltaik, mit der viele sich auf der Freifläche anordnet wird.

„Allerdings hat Deutschland insgesamt aktuell nicht ausreichend Flächen mit entsprechenden Netzanforderungen.“

Kritisch steht Hartz den Radelpark-Verboten, wie er geplant ist. Dabei handelt es sich um einen Mechanismus, bei dem Erneuerbare-Energien-Anlagen in Engpassregionen keinen Anspruch auf Entschädigung haben, wenn sie abgebaut werden müssen. Die Diskussion wurde der Radelpark-Verbot über nicht nur gezielte in Engpass-Regionen, sondern in weiten Teilen vieler Netzbereiche. Wenn neue Anlagen in all diesen Gebieten keine Entschädigung mehr erhalten, weil sie im Rahmen des Radelpark-Verbotes geteilt werden, würde das die Risikoauflage zur Finanzierung neuer Anlagen erheblich verunsichern.“

Netzausbau beschleunigen

Stärkenden brauchen die Netzbetreiber, um den Netzausbau, mehr flexiblen Stromverbrauch in Zeiten von Stromüberschüssen und ein ausgewogenes Konzept für stark betroffene Engpassgebiete. Letzteres sollte auch Netzbetreiber

Der Ausbau erneuerbarer Energien geht in Deutschland Exporten zufolge gut voran. Bei der Hauptstrategie für die Energiewende, der Elektrifizierung, bleibt dagegen viel zu tun.

Fabian Haneke, Projektleiter Energiewende im Stromsektor bei Agora Energiewende

ber stärker in die Pflicht nehmen, Engpässe zügig zu beheben – etwa durch verbindliche Ausbaubereiche und eine effiziente Systemplanung zwischen Übertragungs- und Verteilungsbereichen.

So lassen sich Engpässe langfristig vermeiden, ohne die Kosten erheblich auf Erzeuger abzuwälzen. Zusätzlich zu fehlenden Entschädigungen hätten die Erneuerbaren in den Gebieten auch keinen Anschlussverzug mehr.

Fabian Haneke zieht als Ziel: schrittweise. Mit rund 50 Prozent Emissionsminderung seit 1990 befindet sich Deutschland in der

zweiten Hälfte der Energiewende. Die jetzt rücken die Verbrauchersektoren in den Fokus. Konkret seien das die Wärme- und Mobilitätswende sowie die weitere Elektrifizierung von Industrie und Gewerbe.

Der nächste Meilenstein in der Stromeffizienz und neuen Netzanforderungen. Laut Haneke können die Netzanforderungen dabei stabil bleiben, weil sich die Kosten auf mehr Schultern verteilen. Das bedarf es jedoch einer Reform der Abgaben und Umlagen sowie zusätzlicher Anreize für eine gute Auslastung der Infrastruktur.

ANALYSE

Wir haben die gesamte finanzielle Förderung, damit Dein Unternehmen wachsen kann. Kompetent, zuverlässig und mit dem Ziel, Dein Geschäft langfristig erfolgreich zu machen.

Hoffe: Wirtschaftsförderung: 030 / 2325-4767

ibb.de/wachsen

Visuelles Beispiel, Themenspezial „Nachhaltige Wirtschaft“ 2026 2

Vorläufige Themen „WindEnergy Hamburg“:

- Wo stehen wir in Deutschland beim **Ausbau der Windenergie**? Wie ist die **rechtliche Lage**, welche Hürden gibt es weiterhin?
- Zentrales Thema der WindEnergy Hamburg ist dieses Jahr die **Zwischenspeicherung** der Energie, um sie in windarmen Zeiten nutzen zu können. Welche **technischen Möglichkeiten** gibt es inzwischen?
- Lange galten **Offshore-Windanlagen** auf dem Meer als Zukunftsmarkt. Doch weiterhin sind **Onshore-Anlagen** auf dem Land der Treiber der Entwicklung. Wie wahrscheinlich ist es, dass wir unsere Energie künftig vor allem auf dem Meer erzeugen?
- **China ist der weltgrößte Emittent** von fossil erzeugtem CO₂, zugleich aber auch Weltmarktführer beim Ausbau erneuerbarer Energien. Wird das Land damit auch die weitere Entwicklung in Deutschland und Europa prägen?

Anzeigen

Formate & Preise

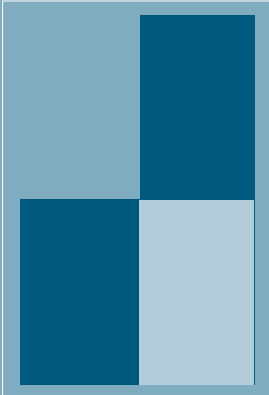
Werktag

Anzeigenformate	Grundpreise Mo - Fr
1/1 Seite	46.761 €
1/2 Seite hoch/quer	23.401 €
Eckfeld 1/3 Seite	19.561 €
1/3 Seite quer	15.613 €
Eckfeld 1/4 Seite	14.472 €
1/4 Seite quer	11.720 €
1/4 Seite Standard (kein Alleinstellungsrecht)	11.720 €
1/6 Seite quer (kein Alleinstellungsrecht)	7.826 €

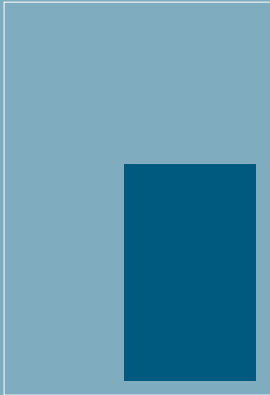
Verbreitung: Tagesspiegel
Erscheinungsweise: Montag bis Samstag
Gesamtformat: B 285 x H 400 mm
Satzspiegel: B 247 x H 371 mm
Anlieferhinweis: Bitte liefern Sie zur Druckunterlage Ihre Wunsch-URL
Auflage: 96.141 Ex. verkaufte Auflage,
Mo.–Fr., IVW I/2026



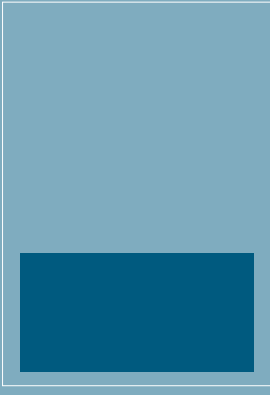
1/1 Seite
B 247 x H 371 mm



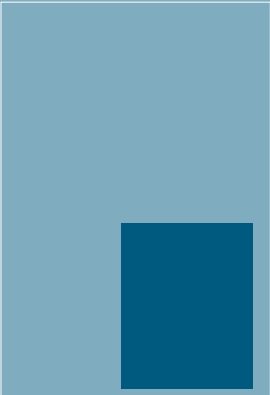
1/2 Seite
hoch: B 121 x H 371 mm
quer: B 247 x H 186 mm



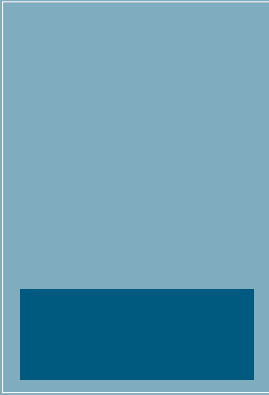
Eckfeld 1/3 Seite
B 139 x H 220 mm



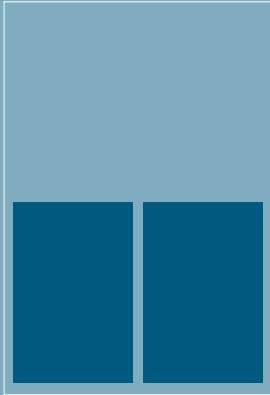
1/3 Seite
quer: B 247 x H 124 mm



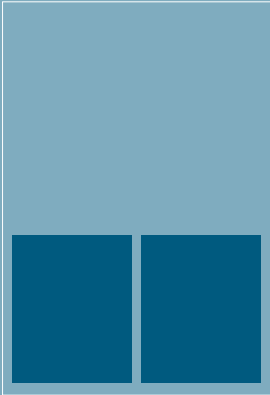
Eckfeld 1/4 Seite
B 139 x H 165 mm



1/4 Seite quer
B 247 x H 93 mm



1/4 Seite Standard
B 121 x H 186 mm



1/6 Seite
B 121 x H 124 mm

Advertorials

Formate & Preise

Werktag

Anzeigenformate	Grundpreise Mo – Fr
1/1 Seite	48.761 €
1/2 Seite hoch/quer	24.401 €
1/3 Seite quer	16.613 €
Eckfeld 1/4 Seite	15.472 €
1/6 Seite (kein Alleinstellungsrecht)	8.326 €

Die Preise inkludieren die Gestaltungszuschläge für Advertorials:

1/1 Seite 2.000,- Euro; 1/2 Seite 1.000,- Euro; 1/3 Seite 1.000,- Euro; 1/4 Seite 1.000,- Euro; 1/6 Seite 500,- Euro

Die Zuschläge gelten bei Anlieferung von Text und Bild sowie inklusive zwei Korrekturläufen. Wünscht der Kunde/die Kundin Text und Bild vom Tagesspiegel, erstellen wir gern ein individuelles Angebot. Gestaltungskosten bzw. Aufschläge sind nicht rabatt- und AE-fähig.

Gestaltungsvarianten:

Für jedes Advertorialformat bieten wir verschiedene Gestaltungsvarianten an. Das Advertorial wird vom Tagesspiegel erstellt. Die Kennzeichnung erfolgt gemäß der Advertorial-Richtlinie.

- Verbreitung:** Tagesspiegel
- Erscheinungsweise:** Montag bis Samstag
- Gesamtformat:** B 285 x H 400 mm
- Satzspiegel:** B 247 x H 371 mm
- Anlieferhinweis:** Bitte liefern Sie zur Druckunterlage Ihre Wunsch-URL
- Auflage:** 96.141 Ex. verkaufte Auflage,
Mo.–Fr., IVW I/2026



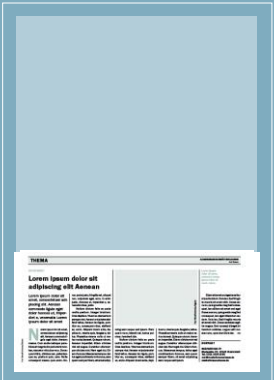
1/1 Seite
B 247 x H 371 mm



1/2 Seite hoch
B 121 x H 371 mm



1/2 Seite quer
quer: B 247 x H 189,2 mm



1/3 Seite quer
B 247 x H 127 mm



Eckfeld 1/4 Seite
B 139 x H 168,7 mm



1/6 Seite
B 121 x H 127,1 mm

Themenspeziale auf tagesspiegel.de

Alle Themenspeziale erscheinen online in den Themenspezial-Umfeldern auf tagesspiegel.de.

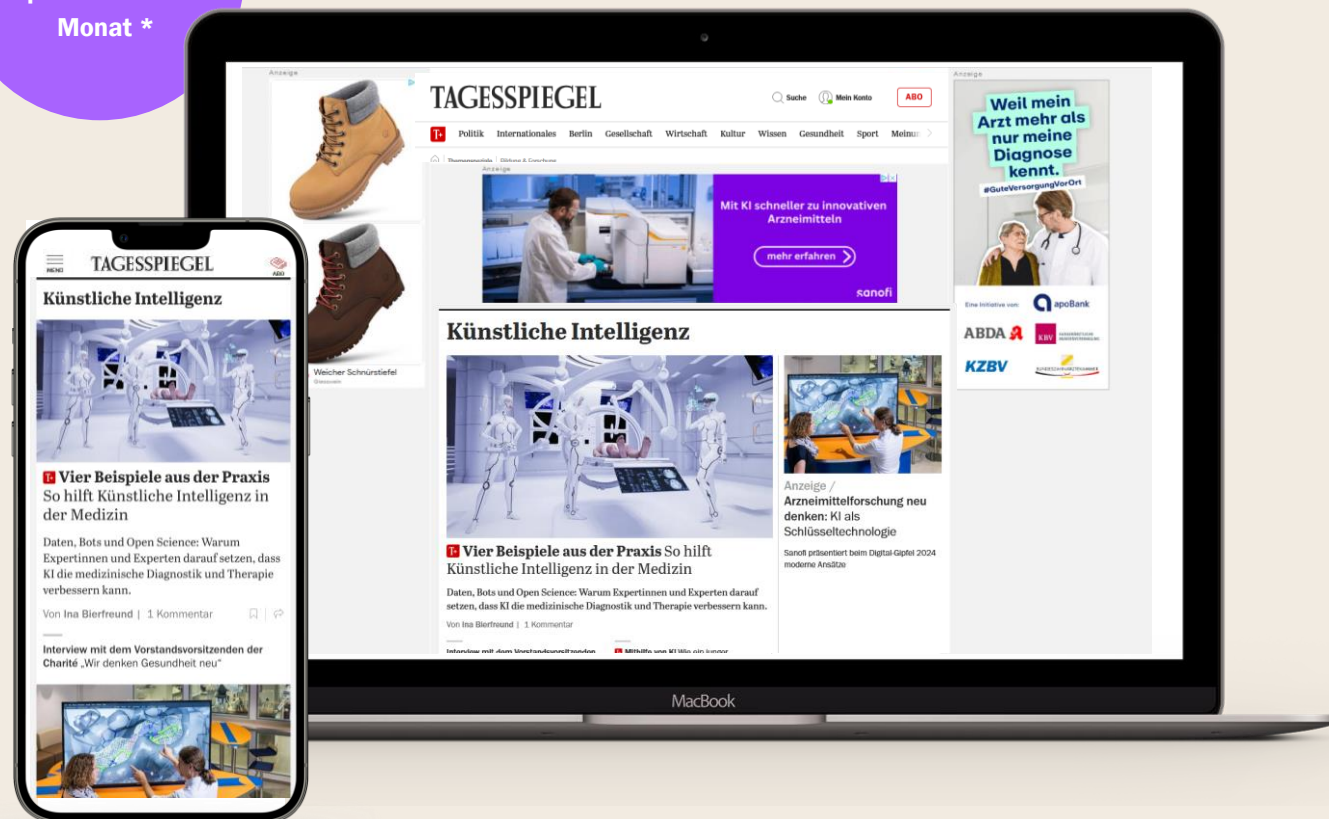
Mit einer Display-Kampagne oder einem digitalen Advertorial profitieren Sie von diesem außerordentlich **hochwertigen thematischen Umfeld für Ihre Werbebotschaft.**

Ihre Leistungen:

- **Werbemittel** oder **digitales Advertorial** im **gewünschten Themenspezial-Umfeld** mit Link zur Kundenwebsite
- **Traffic von tagesspiegel.de** durch Rotation Ihrer Werbemittel in thematisch passenden Ressorts und Artikeln sowie dem Themenspezial-Umfeld
- **Traffic von weiteren Premium-Websites/Apps** nach Absprache mit passendem Zielgruppen-Targeting
- **mind. 50.000 AIs und 1000 Klicks** je nach Wunschpaket

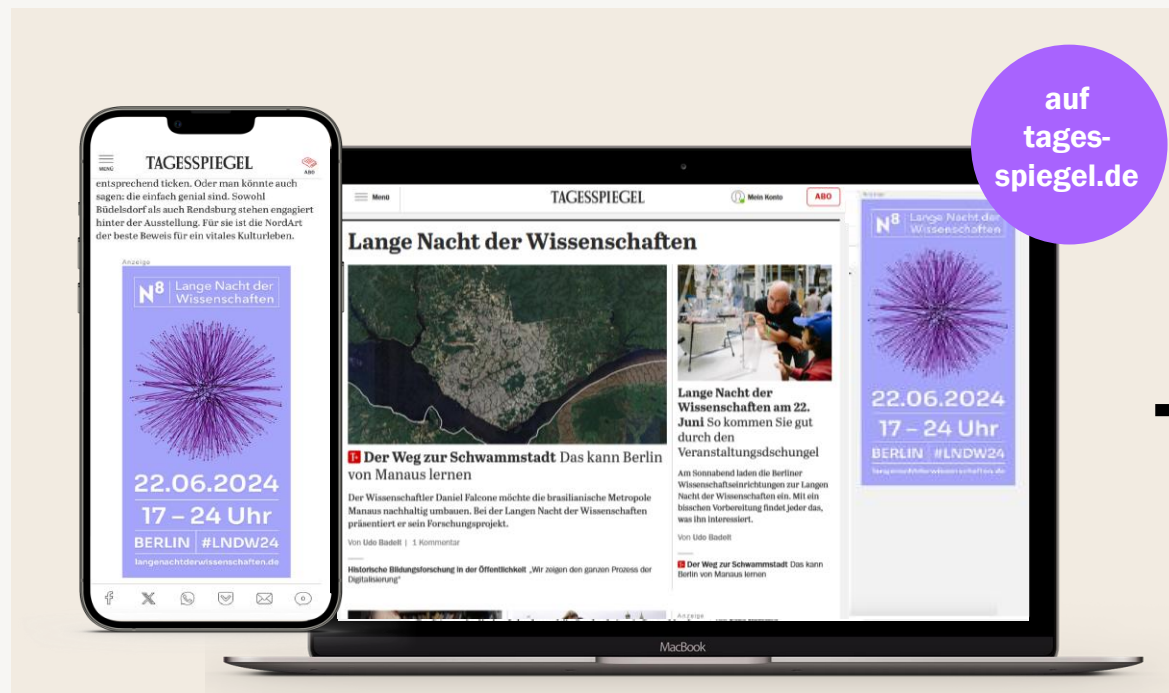
9,67 Mio.

Unique User:innen im
Monat *



Hier
Themenspezial-
Umfelder
entdecken

Werbemittel im Themenspezial-Umfeld & Kombinationen für noch mehr Reichweite



+

Noch mehr Reichweite erhalten Sie in Kombination mit einem Data Driven Paket



Die Redaktion des Tagesspiegels verfasst und bündelt **mehrere Artikel** zu digitalen Themenspezialen, die in einem von acht Themenspezial-Umfeldern veröffentlicht werden. **Kundenwerbemittel sind für die Vermarktungsdauer im gewünschten Themenspezial-Umfeld fest platziert** und werden auf Artikel-Ebene sowie zusätzlich **in passenden Ressorts auf tagesspiegel.de in Rotation** ausgespielt.

Mit einer **Data Driven Kampagne** über tagesspiegel.de hinaus (gern prüfen wir Ihre Wunschwebsites) erreichen Sie zusätzlich passgenaue Zielgruppen im Internet

Angebotspakete

Ad Impressions & Klicks im Themenspezial-Umfeld

Basic

50.000 Ad Impressions auf tagesspiegel.de

ausgespielt....

- im **Themenspezial-Umfeld**
- in passenden Ressorts und Artikeln

**1.000 Klicks
per Data Driven Marketing (Display)**

ausgespielt....

- auf Premium-Webseiten / Apps nach Abstimmung
- mit passendem Zielgruppen-Targeting

Angebotspreis: 2.700 €
1 Woche Laufzeit

Premium

50.000 Ad Impressions auf tagesspiegel.de

ausgespielt....

- im **Themenspezial-Umfeld**
- in passenden Ressorts und Artikeln

**1.000 Klicks & 100.000 Ad Impressions
per Data Driven Marketing (Display)**

ausgespielt....

- auf Premium-Webseiten / Apps nach Abstimmung
- mit passendem Zielgruppen-Targeting

Angebotspreis: 4.700 €
2 Wochen Laufzeit

Premium Plus

50.000 Ad Impressions auf tagesspiegel.de

ausgespielt....

- im **Themenspezial-Umfeld**
- in passenden Ressorts und Artikeln

**2.000 Klicks & 150.000 Ad Impressions
per Data Driven Marketing (Display)**

ausgespielt....

- auf Premium-Webseiten / Apps nach Abstimmung
- mit passendem Zielgruppen-Targeting

Angebotspreis: 7.200 €
4 Wochen Laufzeit

Digitale Advertorials

Ihr Content im redaktionellen Look & Feel

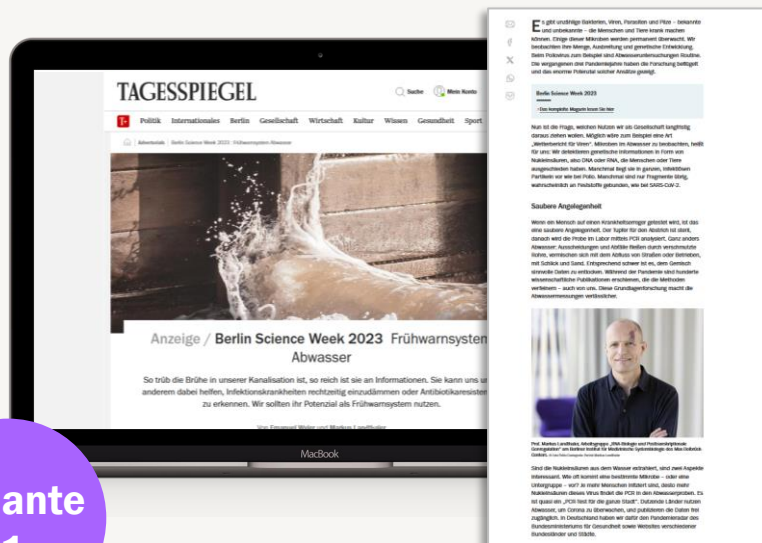
Klassisch-redaktionelle Anmutung

Starker Fokus auf News und Informations-Charakter

Visuell-bildlastiges Layout

Mit Ihrem Content positive Emotionen erzeugen

Variante
1



Variante
2



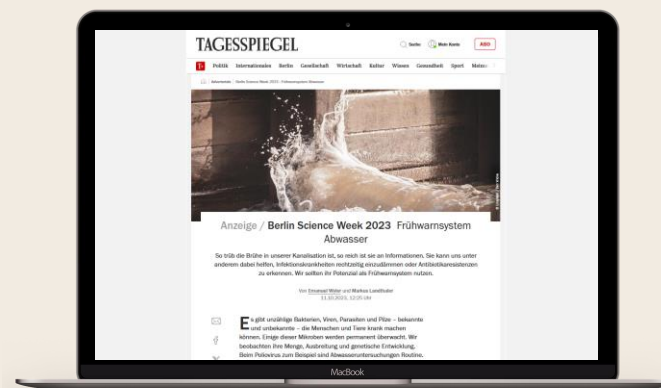
Digitale Advertorials Pakete & Preise

Gesamtpreis inkl. Bewerbung auf tagesspiegel.de und auf weiteren Websites mit Targeting:

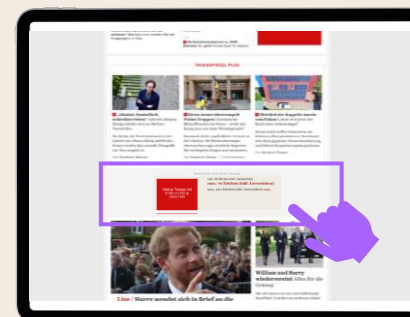
Als	zzgl. garantierte Klicks	Gesamtpreis
50.000		2.649 €
50.000	500	3.399 €
100.000		3.649 €
100.000	1000	5.149 €
250 000		6.649 €
250 000	2000	9.649 €
500 000		11.649 €
500 000	5000	19.149 €

Leistungsbestandteile:

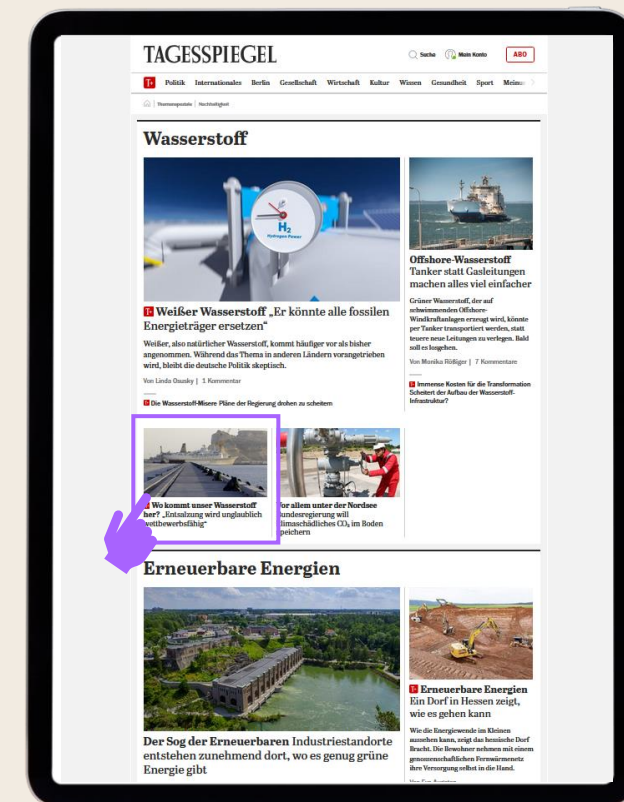
- Erstellen des Advertorials auf Basis der vom Kunden gelieferten fertigen Inhalte (Text, Bild, Video) inkl. Korrektorat
- Hosting durch Tagesspiegel
- Platzierung: **im redaktionellen Themenspezial-Umfeld**
- Trafficgenerierung durch diverse digitale Werbemittel (z.B. Halfpage Ad, Mobile Interstitial, Native Ad) auf tagesspiegel.de und/oder auf weiteren Websites/Apps mit wählbarem Targeting
- Optional: garantierte Klicks
- Indiv. Laufzeitvereinbarung und Reporting



Digitales Advertorial in klassisch redaktioneller Anmutung oder visuell-bildlastigem Layout im **Themenumfeld**



Bewerbung des Advertorials über Werbemittel auf tagesspiegel.de und auf weiteren Websites nach Wunsch inkl. Targeting



Digitales Werbemittel zum Advertorial im redaktionellen Themenspezial-Umfeld Ihrer Wahl auf tagesspiegel.de

Weitere Formate auf Anfrage. Umsetzung ab 2 Partnern möglich, Abweichungen auf Anfrage. Die Preise verstehen sich zzgl. MwSt. und sind rabatt- und AE-fähig sowie rabattbildend. Es gelten die Preisliste Nr. 67a, gültig ab 01.07.2026, sowie die AGB des Tagesspiegels: [impact.tagesspiegel.de/agb/](https://www.tagesspiegel.de/impact/tagesspiegel.de/agb/).

Beilagen & Themenspeziale



Alle
Themen 2026
auf einen
Klick!

Kontakt

Vorname Nachname

Postanschrift

Verlag Der Tagesspiegel
Askanischer Platz 3
10963 Berlin

Anzeigenaufträge
dispo@tagesspiegel.de

Tagesspiegel Impact ist die Vermarktungs-Unit der
Verlag Der Tagesspiegel GmbH.

TAGESSPIEGEL

Folgen Sie uns auf: 

Für den Tagesspiegel gelten die aktuelle Preisliste sowie die AGB:
impact.tagesspiegel.de/agb/.